

tember d. J. an tragen nämlich im Auslande gedruckte Bücher einen Eingangszoll von 3 Skr das Pfund; Romane, Novellen u. dgl. aber 6 Skr, und bei gebundenen Büchern werden noch weitere 3 Skr auf das Pfund geschlagen. Dazu kommt noch, daß jetzt auch hier, wie im übrigen Russland, von jedem noch nicht bekannten Buche ein Exemplar von der Censur aufgeschnitten wird. Diese Maßregeln der russischen Regierung sind ein harter Schlag, sowohl für den finnischen als auch für den deutschen Buchhandel, der einen schönen Abzugskanal nach Finnland hatte.

Aus Frankfurt a/M.

Nachstehendes Circulair ist für den ganzen Handelsstand, also auch für den gesamten Buchhandel, von Interesse, daher wir nicht Unstand nehmen, es hier mitzutheilen.

Vor Kurzem kam hier folgender Fall vor: D. in Aschaffenburg sandte an K. & Co. hier, einen Wechsel von etwa 500 fl. auf Z. in Frankfurt. Dieser Wechsel kam den K. & Co. nicht zu und dieselben wurden erst durch einen zweiten Brief von D. nach drei Wochen aufmerksam darauf. Eine Warnung bei dem Bezogenen Z. ergab, daß der Wechsel bereits zwei Tage nach Ausstellung zum Accept vorgenommen war. Am Verfalltag ergab sich, daß ein Geldwechsler in Frankfurt den Wechsel von einem Unbekannten gekauft und kurz darauf weiter begeben hatte. Z. mußte den Wechsel einlösen und der Aussteller D. verliert vorläufig den Betrag, bis vielleicht das Ergebnis der gerichtlichen Untersuchung ihm Erfolg verschaffen kann.

Dies veranlaßt mich, Sie zu ersuchen, etwaige Wechsel an mich nur mit recommandirten Briefen, oder noch besser mit Fahrpost unter Verthangabe von mindestens 50 Thlr. oder 100 fl. (als den geringsten Portosatz bedingend) abzufinden. Ich selbst werde es ebenso halten.

Offenbach, im October 1852.

Achtungsvoll
Johann André.

Bücher verbot.

Wien, am 15. September 1852.

Mit den hohen Erlassen der k. k. Obersten Polizei-Behörde sind nachstehende Werke für den ganzen Umfang des Reiches verboten worden:

Glaubensworte von einem weltlichen Diener des h. Geistes; in christlichen Betstunden für freie Gemeinden. Leipzig, Kollmann 1849 u. 1850.

Die Offenbarung der Vernunft im Christenthum des Verstandes und ihre Verfolgung von Dr. Nees v. Esenbeck. Leipzig, Kollmann 1852.

Graziella, eine Memoiren-Novelle von Joh. Scherr. 2 Thle. Leipzig, D. Wigand 1852.

Der Geist der Religion in seiner vormaligen und gegenwärtigen Offenbarung von Fr. Rauch. Leipzig, Matthes 1850.

Nationallieder der Magyaren, überzeugt von Bassi u. Benko. Braunschweig, Feger 1852.

Ist die Wahrheit in der katholischen oder in der evangelischen Kirche? Beantwortet von Chr. Glaubrecht. Schwelm, Scherz 1852.

Der Hirte von Kravon von Eug. Sue. (Sue, sammel. Werke, Leipzig, D. Wigand 111. Bd.)

Aus der ungarischen Soldatenwelt; Erlebtes und Erlauschtes von einem müßigen Kriegsknecht. Stuttgart, Meissner 1852.

(2. Band des Werkes: Aus der Soldatenwelt).

Anarchie oder Autorität? von Wilh. Marr. Hamburg, Hoffmann & Campe 1852.

Napoléon le petit par V. Hugo. London, Jess, Bruxelles, A. Mertens 1852.

Austria in 1848—1849 by William H. Stiles. New-York 1852. 2 Bde.

Franz Rakoczy II., Fürst von Ungarn und Siebenbürgen; ein historisches Charakterbild. Leipzig, J. J. Weber 1852.

Drei Bücher neuester Geschichte (1815—1850) von Dr. Friedrich Steger. Braunschweig, Westermann 1851.

Jesuitismus und Protestantismus; die Realisation der geheimen Pläne der Jesuiten, oder von Rom nach Berlin. Leipzig 1852.

Die Zeitgenossen; Geschichte der Gegenwart in vergleichenden Biographien von Dr. Stern. Berlin, N. Liebmann.

Jesus der Essäer od. die Religion der Zukunft. Leipzig, E. Kollmann. Gasanova's Memoiren; deutsche Ausgabe mit histor. Anmerkungen von L. Buhl. Berlin, Hempel 1850—52.

Les deux cours et les nuits de St. Cloud; moeurs, débauches et crimes de la famille Bonaparte. London et Brüssel 1852.

Geschichte der Jesuiten, von der Gründung des Ordens bis auf unsere Tage; nach dem Franz. des Ad. Boucher. Tübingen, Osiander 1852.

Die Klöster, deren Ursprung, Geschichte, Regeln, Zucht; Sitten, Gebräuche und Geheimnisse. Nach dem Franz. des Louis Lorraine und A. Brot. Tübingen, Osiander 1852.

Die Arbeiter-Associationen, Geschichte und Theorie der Versuche einer Neorganisation der Gewerbe, welche seit dem Februar 1848 gemacht worden sind, von And. Cochut, deutsch von A. Wagner. Tübingen, Niecker 1852.

Geschichte der religiösen Bewegung der neueren Zeit vom Prediger Dr. Ferdinand Kompe. Leipzig, D. Wigand.

Die bei Glück in Berlin erschienene Lithographie: „Pater Breye als Kellermeister.“

La révolution sociale, démontrée par le coup d'état du 2 Décembre par P. J. Proudhon. 2. édit. Paris, Garnier 1852.

Storia dell' Austria dalla sua origine ai nostri die di P. Bernard. Venezia 1848.

Katechismus für alle freien Religionsgemeinden von H. Denkmann. Leipzig, Kollmann 1850.

Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

(Mitgetheilt von W. f. G. Gerhard.)

Französische Literatur.

ABOU BEKR IBN BEKR, Le Nacéri. La Perfection des deux arts, ou Traité complet d'hippologie et d'hippiatrie arabes. Traduit de l'arabe par Perron. Partie I. I. In-8. Paris, Bouchard-Huzard. 7 fr.

BUSSY, R. DE, Histoire des Pays-Bas (Belgique et Hollande) depuis l'invasion romaine jusqu'à la formation du royaume de Belgique et l'avènement de Léopold I. In-8. Alger, Bernard. 5 fr.

ENTRETIENS du prêtre avec Jésus-Christ, avant et après la célébration des saints mystères, pour servir de préparations et d'actions de grâces pour tous les dimanches de l'année, etc. Revus et corrigés par l'archevêque de Belley. 3 vols. In-12. Lyon; Paris, Poussielgue. 9 fr.

GOETHE, WERTHER. Traduction nouvelle, précédée de considérations sur Werther, et, en général, sur la poésie de notre époque, par Pierre Leroux, accompagnées d'une préface par George Sand. In-8. Paris, Lecou.

IBN-KHALDOUN, Histoire des Berbères et des dynasties musulmanes de l'Afrique septentrionale. Traduite de l'arabe par le baron de Slane. T. I. In-8. Alger, Impr. du gouvernement.

JUDOIS, L., Frère et Soeur, ou les bienfaits de l'éducation. In-8. Paris, Desesserts. 10 fr.

JUNOD, A., Le Guide de la conversation, ou Corrigé des locutions vicieuses journallement en usage dans les salons. In-8. St. Petersbourg. Paris, Impr. de Didot.

MÉMOIRES secrets pour servir à l'histoire de la cour de Russie, sous les règnes de Pierre le Grand et de Catharine I. Rédigés et publiés, pour la première fois, d'après les manuscrits originaux du sieur de Villebois, chef d'escadre et aide-de camp de S. M. le czar Pierre I., par le comte Théophile Hallez. In-8. Paris, Dentu.

VILLE, Recherches sur les roches, les eaux et les gîtes minéraux des provinces d'Oran et d'Alger. Avec 4 pl. In-4. Paris, Impr. nationale.

229*